

# Das sind win

Ist dein Kind schwer erkrankt?

Dann willst du deinem Kind bestimmt helfen.

Aber: Dir fehlt Geld für die Medizin.

Dir fehlt Geld für die Geräte für die Therapie.

Das macht dich traurig.

Lächelwerk hilft dir und deinem Kind.

Wir kümmern uns mit viel Liebe um dich und dein Kind.

Bei Lächelwerk passen die Abläufe gut zusammen.

So können wir kranken Kindern und Jugendlichen helfen.

So können wir auch den Familien

von den Kindern und Jugendlichen helfen.

Wir sind freundlich. Wir schätzen jeden Menschen.

Wir helfen schnell und ohne viel Papier kram.

Wir helfen den Familien mit Geld und Gefühlen.

Wir kaufen wichtige Geräte für die Therapie.

Wir sorgen für eine schöne Zeit mit der Familie.

Wir erfüllen letzte Wünsche.

Unser Team erlebt mit den Familien viele Gefühle:

- Traurigkeit
- Hoffnungslosigkeit
- Angst
- Freude
- Erleichterung

Lächelwerk gibt Sicherheit. Lächelwerk hilft Familien sehr.

Wir, unsere Puppe Loona und unsere wunderbaren Ehrenamtlichen geben Kindern, Jugendlichen und ihren Familien

- Kraft
- Hoffnung
- Mut
- Trost

Wir helfen mit Worten.

Ganz besonders

helfen wir mit Taten.

## Lern uns kennen!

Wir möchten nah bei den Menschen sein.

Du kannst uns gerne im Lächelwerk besuchen.

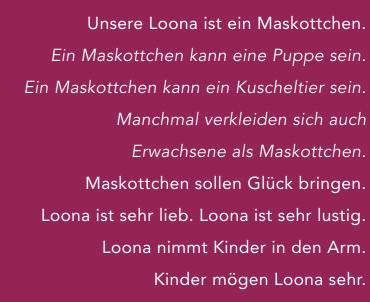
Hat dein Kind Probleme beim Gehen?

Hat dein Kind einen Rollstuhl?

Kein Problem! Zu unserem Gebäude führt eine Rampe.

Du kannst uns auch anrufen.

Du kannst uns auch eine E-Mail schreiben.



Loona hat eine wichtige Aufgabe:

Loona ist immer für Kinder da.

Loona hört zu. Loona tröstet.

Loona spielt mit den Kindern.

Loona erlebt spannende Dinge mit den Kindern.

Kinder können Loona eine E-Mail schreiben.

Die Adresse ist: loona@laechelwerk.de



# Projekte



## MutMachen

Ihr Kind ist schwer·krank.

Das ist für Sie und Ihre Familie sehr schwer.

Alle sind müde. Alle haben Angst.

Sie und Ihre Familie brauchen eine Pause.

Dabei helfen wir Ihnen.

Bei uns im Lächelwerk gibt es das Projekt MutMacher.

Bei MutMacher arbeiten viele Menschen zusammen.

Die Menschen kümmern sich gemeinsam

um die Familien von schwer·kranken Kindern.

Die Menschen von MutMacher bringen Kinder

und ihre Familien an besondere Orte.

Das kann ein Strand sein. Das können die Berge sein.

Das kann ein Wald sein. Das kann ein kleiner See sein.

An diesen Orten geht es **nicht** um die Krankheit.

An diesen Orten sollen die Kinder und ihre Familien

nicht an die Krankheit denken müssen.

Die Kinder und ihre Familien sollen sich an diesen Orten erholen

Die Kinder und ihre Familien sollen an diesen Orten

Mut schöpfen.

Die Kinder und ihre Familien sollen an diesen Orten Kraft schöpfen.

Wir von MutMacher sind dann auch an diesen Orten.

Wir sind für die Familien da.

Alle aus der Familie können zu uns kommen.

Alle aus der Familie können mit uns reden.

Wir hören zu. Wir geben Stärke.

Wir geben Selbstvertrauen. Das hilft.

Alle Personen aus der Familie lernen sich besser kennen.

Alle Personen aus der Familie verstehen dann

die anderen Personen aus der Familie besser.

MutMacher hat den NRW-Ehren amts preis bekommen.

Wir waren die Besten im Bereich "Jugend".

## Standspur

Manche Familien von schwer kranken Kindern fühlen sich alleine.

Diese Familien bekommen **keine** Hilfe von Kranken·kassen.

Diese Familien bekommen keine Hilfe von

sozialen Einrichtungen.

Diese Familien bekommen keine Hilfe von Freunden.

Für manche Familien sind die Briefe von den Behörden schwer zu verstehen.

Diese Familien wissen dann **nicht**:

Was können wir tun?

Was sollen wir tun?

Zum Beispiel:

Es kommt ein Brief von einer Behörde.

In dem Brief steht:

Wir übernehmen die Kosten für die Behandlung **nicht**.

Manche Familien wissen dann **nicht**:

Wie können wir uns dagegen wehren?

Für solche Familien gibt es das Projekt Standspur vom Lächelwerk.

Wir vom Projekt Standspur helfen diesen Familien.

Wir kennen uns sehr gut mit solchen Sachen aus.

Wir haben viel Erfahrung mit solchen Sachen.

Haben Sie solche Probleme?

Dann melden Sie sich gerne bei uns.

Wir helfen Ihnen.



## Lächel-boxen

Kinder freuen sich über kleine Geschenke.

Jemand gibt einem Kind ein kleines Geschenk.

Dann weiß das Kind:

Ich bin etwas Besonderes.

Ich bin jemandem sehr wichtig.

Das tut gut.

Wir packen kleine Kisten mit Geschenken für schwerkranke Kinder.

Die Kisten nennen wir Lächel·boxen.

Wir geben uns viel Mühe beim Packen von den Lächel boxen.

Die kleinen Geschenke bringen die Kinder zum Lächeln.

Und dieses Lächeln ist sehr wertvoll!

Wir planen auch besondere Partys für schwer kranke Kinder.

Zum Beispiel:

Ein Kind hatte seine letzte Chemo·therapie.

Die Chemo·therapie ist eine Behandlung gegen Krebs.

Dabei bekommt der Patient sehr starke Medikamente.

Die Medikamente töten die kranken Zellen im Körper.

Aber die Medikamente können auch gesunde Zellen angreifen.

Deshalb fühlen sich manche Menschen nach der

Chemo·therapie schlecht.

Diese Menschen sind dann müde.

Diese Menschen müssen sich dann übergeben.

Aber die Ärzte helfen diesen Menschen dann.

Damit es diesen Menschen besser geht.

Wir backen dann lustige Kuchen.

Wir machen besondere Einladungs·karten.

Wir machen den schwer kranken Kindern auch ein Geschenk zum Geburtstag.

Und zu Weihnachten.



## Typisierung

Mia hat als Baby Krebs bekommen: Leukämie.

Das ist Blut·krebs.

Blut·krebs ist eine schlimme Krankheit.

Die Menschen können daran sterben.

Eines Tages haben die Ärzte zu Mia gesagt:

Wir können dir nicht mehr helfen.

Aber Mia hat noch eine Chance bekommen.

Mia hat eine Stammzell·transplantation bekommen.

Das ist eine besondere Behandlung.

Die Behandlung bekommen oft Menschen mit Krebs.

Bei der Behandlung bekommt der kranke Mensch Zellen von

einem gesunden Menschen.

Diese Zellen nennt man Stammzellen.

Der gesunde Mensch ist der Stammzell·spender.

Die Stammzellen können im Körper von dem kranken

Menschen zu gesunden Zellen werden.

So kann der Körper von dem kranken Mensch wieder

gesund werden.

Aber die Behandlung ist schwer.

Manchmal fühlen sich die kranken Menschen danach schlecht.

Die Ärzte helfen diesen Menschen dann.



4 Wochen nach der Transplantation kam die Nachricht:

Mia ist gesund! Der Krebs ist weg!

Menschen können sich als Stammzell-spender aufschreiben lassen.

Wir vom Lächelwerk arbeiten mit der Stefan-Morsch-Stiftung

zusammen.

Bei der Stefan-Morsch-Stiftung können sich Menschen als

Stammzell-spender aufschreiben lassen.

Aus den aufgeschriebenen Namen entsteht eine

Stammzell·spender·datei.

Die Stefan-Morsch-Stiftung ist die erste Stammzell-spender-datei

in Deutschland.

Ihr könnt euch auch bei uns im Lächelwerk als Stammzell-spender

aufschreiben lassen.

Das Beispiel von Mia zeigt:

Stammzell-spender sind sehr wichtig!

Stammzell-spender retten Leben!

Und: Es lohnt sich zu kämpfen!





## Haar-spende

Viele mutige Kinder schneiden ihre langen Haare ab.

Diese Kinder bringen die Haare dann zu uns ins Lächelwerk.

Auch viele Erwachsene schneiden ihre langen Haare ab.

Und bringen die Haare zu uns ins Lächelwerk.

Wir geben die Haare an eine Frau weiter.

Die Frau arbeitet für uns.

Die Frau macht Perücken aus den Haaren.

Die Perücken bekommen kranke Kinder.

Die Kinder haben ihre Haare wegen der Krankheit verloren.

Zum Beispiel:

Weil die Kinder Krebs haben.

Die Kinder sind unter 18 Jahre alt.

Die Perücken sind für die Kinder kostenlos.

Die Kinder freuen sich über die Perücken.

Mit den Perücken auf dem Kopf fühlen die Kinder sich normaler.

Die Kinder fühlen sich sicherer.

Das hilft den Kindern ein bisschen.

## Ein Herz für "Schatten·kinder"

Manche Kinder haben kranke Geschwister.

Diese Kinder fühlen sich oft alleine.

Diese Kinder haben Ängste.

Diese Kinder machen sich Sorgen um ihre Geschwister.

Diese Kinder machen sich auch Sorgen um ihre Eltern.

Diese Kinder möchten gerne helfen.

Diese Kinder wissen aber oft **nicht**:

Was soll ich tun?

Was kann ich tun?

Diese Kinder denken oft nur an ihre kranken Geschwister.

Und an ihre Eltern.

Diese Kinder denken **nicht** mehr an sich selbst.

Was diese Kinder oft vermissen?

- Spielen
- Lachen
- Tanzen
- Toben
- Spaß haben
- Im Mittel punkt stehen

Wir nehmen uns gerne Zeit für diese Kinder.

Wir machen kleine Ausflüge mit diesen Kindern.

Wir machen kleine Projekte mit diesen Kindern.



Wir sind nur für diese Kinder da.

## Kronkorken savnyneln vnit Herz

Sammle Kronkorken!

Damit kannst du Kinder glücklich machen!

Die Gruppe "Kronkorken sammeln mit Herz"

ist ein Partner vom Lächelwerk.

Die Gruppe sammelt Kronkorken.

Die Kronkorken tauscht die Gruppe gegen Geld ein.

Das Geld geht dann an Kinder und Jugendliche.

Das Lächelwerk betreut diese Kinder und Jugendlichen.

Die Gruppe "Kronkorken sammeln mit Herz" freut sich

über deine Hilfe.

Wie kannst du helfen?

Das ist ganz einfach:

Sammle Kronkorken.

Gib die Kronkorken dann an den Sammel·stellen ab.

Mit vielen Helfern können wir viel erreichen.



## Kurse, Ausflüge und Veranstattungen

Was wünschen sich schwer·kranke Kinder am meisten?

Natürlich möchten diese Kinder wieder gesund werden.

Aber diese Kinder möchten auch mal wieder glücklich sein.

Dabei können wir den schwer·kranken Kindern helfen.

Wir machen Kurse.

Wir machen Ausflüge.

Wir machen Feste.

Dort können die Kinder Spaß haben.

Die Kinder können ihrer Fantasie nachgehen.

Die Kinder können Dinge lernen.

Die Kinder können zusammen feiern.

Auch die Geschwister von den kranken Kindern dürfen kommen.

Auch andere gesunde Kinder dürfen kommen.

Alle Kinder können zusammen spielen.

Alle Kinder können voneinander lernen.



## Ferien-freizeiten

Unsere Ferien freizeiten geben Kindern eine Pause.

In den Ferien·freizeiten können die Kinder fröhlich sein.

Die Kinder können Spaß haben.

Die Kinder können sich gegenseitig helfen.

### Zum Beispiel:

Da sind 2 Jungen.

Die 2 Jungen umarmen sich.

Die 2 Jungen sind Brüder von schwer·kranken Kindern.

Jeder Junge kennt die Sorgen von dem anderen Jungen.

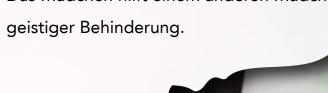
### Oder:

Da ist ein Mädchen.

Das Mädchen hat sehr schlimme Dinge erlebt.

Das Mädchen hilft einem anderen Mädchen.

Das Mädchen hilft einem anderen Mädchen mit



Das sind schöne Momente.

An diese Momente werden sich die Kinder auch nach der Ferien-freizeit noch erinnern.

Die Kinder nehmen diese Momente mit nach Hause.

Auch Mama und Papa können sich ausruhen.

Mama und Papa wissen:

Unsere Kinder sind in der Ferien·freizeit.

Den Kindern geht es gut in der Ferien-freizeit.

Da sind viele Menschen in der Ferien·freizeit.

Diese Menschen sind für unsere Kinder da.

Diese Menschen kümmern sich um unsere Kinder.

## ...weitere Bilder





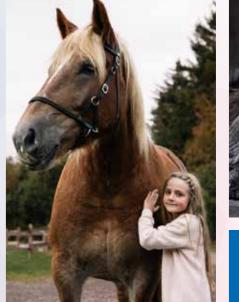






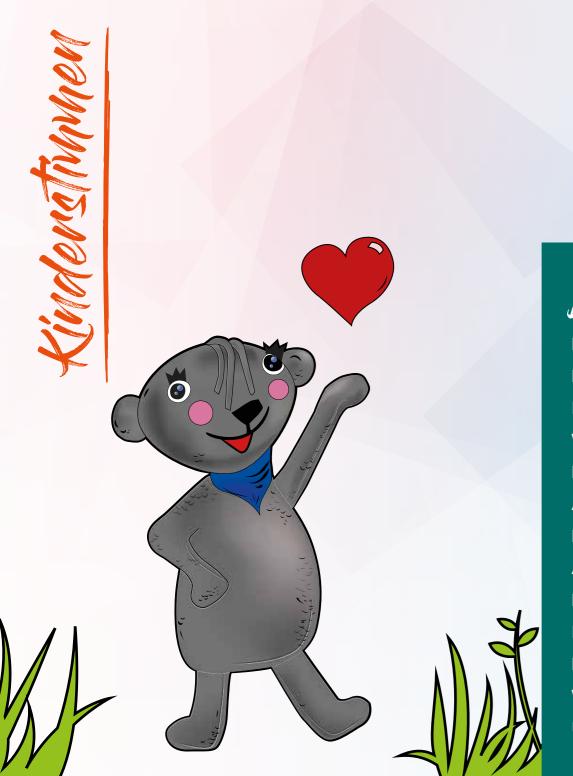
















## Diana und Hailey:

Die Leute vom Lächelwerk sind immer für uns da.

Die Leute im Lächelwerk hören uns zu.

Mit der Hilfe von Lächelwerk waren wir im Disneyland.

Wir denken oft an die Reise ins Disneyland.

Diana hat dort Arielle getroffen.

Arielle ist die Meerjungfrau aus dem Film.

Diana hat ein Zimmer voll mit Arielle.

Auch das war nur mit der Hilfe vom Lächelwerk möglich.

Dianas Zimmer mit Arielle ist sehr schön.

Lächelwerk gibt uns allen viel Geborgenheit.

Dafür sind wir sehr dankbar.

Wir sind jetzt ein Teil vom Lächelwerk.

Und wir sind froh darüber.



## Ella und Noal:

Alle sind sehr nett zu uns.

Im Lächelwerk gibt es Fische.

Wir füttern die Fische sehr gerne.

Im Lächelwerk gab es ein Sommerfest.

Das Sommerfest war toll!

Es gab auch eine Hüpfburg.

Die Hüpfburg war besonders toll!

Die Leute vom Lächelwerk sprechen mit unseren Eltern.

Die Leute vom Lächelwerk hören unseren Eltern zu.

Das tut unseren Eltern gut.

Und unsere Eltern sind sehr dankbar dafür.

### Unsere Eltern sagen:

Die Leute vom Lächelwerk helfen immer.

Die Leute vom Lächelwerk lassen die Familien

mit ihren Sorgen nicht allein.



Ich bin gerne fröhlich.

Ich lache viel.

Aber:

Es gibt viele traurige Tage in meinem Leben.

Es gibt auch viele traurige Tage im Leben von meinen Eltern.

Die Leute vom Lächelwerk sind immer für uns da.

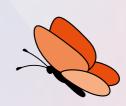
Die Leute vom Lächelwerk beschützen uns.

Manchmal können aber auch die Leute vom Lächelwerk

uns nicht helfen.

Was machen wir dann?

Wir machen das Beste daraus.





# Spenden

Wir sind ein Verein.

Wir brauchen Spenden.

Das ist sehr wichtig für uns.

Wir versprechen:

Die Menschen bekommen eure Spenden.

Die Menschen brauchen eure Hilfe.

Wir erklären euch ganz genau:

Was machen wir?

Wem helfen wir?

Wie helfen wir?

Auf unserer Seite im Internet könnt ihr mehr

über unsere Arbeit erfahren.

Unsere Seite im Internet heißt:

### www.lächelwerk.de

Ihr könnt auch auf Facebook mehr über unsere Arbeit erfahren.

Oder auf Instagram.

Manche Familien möchten **nicht** öffentlich bekannt sein.

Manche Kinder haben Schlimmes erlebt.

Für diese Kinder ist Öffentlichkeit gefährlich.

Bitte versteht das.

Manche Familien schämen sich.

Die Familien möchten **nicht** gerne um Hilfe bitten.

Es fällt den Familien schwer.

Wir helfen vielen Kindern.

Aber unsere Hilfe sieht die Öffentlichkeit nicht.

Warum tun wir das?

Wir möchten die Kinder beschützen.

Wir möchten die Familien beschützen.

Willst du uns helfen?

Du kannst auf viele Arten spenden.

So kannst du spenden:

## Überweisung:

Du kannst Geld an den Verein Lächelwerk e. V. überweisen.

Die Bank ist die Postbank.

Die IBAN ist DE81 3701 0050 0987 9165 01

Der BIC ist PBNKDEFF

### PayPal:

Du kannst auch über PayPal spenden.

Die E-Mail-Adresse ist info@lächelwerk.de



### SMS:

Du kannst auch mit einer SMS spenden.

Dafür schickst du uns einfach eine SMS mit dem Wort "Lächeln"

an die Nummer 81 19 0.

Damit spendest du 5 Euro.

Davon gehen 17 Cent an den Anbieter von der SMS.

### Dauer-auftrag:

Möchtest du regelmäßig spenden?

Dann kannst du bei deiner Bank einen Dauer auftrag einrichten.

Du entscheidest: Wie viel Geld möchte ich spenden?

### Spender und Spenderinnen zeigen auch neue Wege auf:



## Spenden statt Geschenke

An deinem Geburtstag kannst du deine Gäste bitten:

Gebt mir bitte keine Geschenke. Spendet das Geld lieber.



## Spenden-aktionen

Du kannst Aktionen veranstalten.

Bei den Aktionen kannst du Geld sammeln.

Das Geld kannst du dann spenden.

Das macht Spaß. Das hilft Kindern.



### **Patenschaft**

Loona kann **nicht** überall sein.

Deshalb hat Loona viele Brüder und Schwestern.

Du kannst Pate von einem Bruder oder einer Schwester werden.

Wie geht das? Du überweist 29 Euro an Lächelwerk.

Schreib bei der Überweisung "Loona – Patenschaft"

in den Verwendungs·zweck.

Dann kann ein Kind eine Loona bekommen.

Du bist dann Pate von dieser Loona.

Als Dank bekommst du eine Urkunde.



### Spenden nach dem Tod

Manche Menschen möchten auch nach ihrem Tod Gutes tun.

### Kondolenz·spende:

In deiner Familie ist jemand gestorben?

Du kannst den Trauer gästen vor der Beerdigung sagen:

Kauft keine Kränze.

Kauft keine Blumen.

Blumen verwelken.

Keiner hat etwas davon.

Spendet das Geld lieber.

Damit könnt ihr Kindern helfen.

Darüber würde sich auch der Tote freuen.

### Nachlass-spende:

Du kannst in dein Testament schreiben:

Ich möchte nach meinem Tod einen Teil

von meinem Geld spenden.

Ein Testament ist ein wichtiges Papier.

Im Testament steht zum Beispiel:

Wer bekommt das Haus von dem Toten?

Wer bekommt das Geld von dem Toten?

Wenn ein Mensch gestorben ist.



### Möchtest du einen Beleg für deine Spende haben?

Das ist kein Problem!

Schreibe einfach deine Adresse in den Verwendungs-zweck.

Du hast höchstens 300 Euro gespendet?

Dann brauchst du keinen Beleg für deine Spende.

Dein Finanzamt braucht nur eine Bestätigung von der Überweisung.

Dafür kannst du deinen Konto·auszug dem Finanzamt zeigen.

So sparen wir Papier.

Und wir sparen auch das Geld für die Brief-marke.

Spendest du regelmäßig?

Dann bekommst du von uns eine Bescheinigung über alle deine Spenden.

Schreibe dafür deine Adresse in den Verwendungs-zweck.

Die Bescheinigung bekommst du dann am Anfang vom nächsten Jahr.



